

# Geldgeschäfte an Schulen

**Beitrag von „gingergirl“ vom 6. Mai 2024 16:45**

Dass der Frosch in gutem Einvernehmen mit seinem Schulträger steht, glaube ich sofort. Deswegen denke ich, dass der Träger einen Hinweis des Froschs, dass er nach Beratung durch den Lehrerverband in der derzeitigen Hochzinsphase eine weitere Verwendung des eigenen Kontos nicht mehr weiterführen wolle, weil er sich sonst in Gefahr des Vorwurfs der Unterschlagung begeben könnte, doch nicht als "Drohung" verstehen würde. So etwas ist doch keine Drohkulisse!